



## PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Presse-Information

BMW Motorrad Motorsport

3. Oktober 2021

### **Meilenstein in Portimão: Michael van der Mark fährt mit der BMW M 1000 RR zum ersten Sieg für das BMW Motorrad WorldSBK Team.**

- Michael van der Mark gewinnt mit der BMW M 1000 RR das Superpole Race in Portimão.
- Erster Sieg seit dem Wiedereinstieg von BMW Motorrad Motorsport in die FIM Superbike World Championship.
- Dr. Markus Schramm: „Dieser Sieg zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind“.

**Portimão. Als in Portimão (POR) die Zielflagge für das Superpole Race am Sonntagvormittag geschwenkt wurde, kannte der Jubel in der Box des BMW Motorrad WorldSBK Teams keine Grenzen mehr. Michael van der Mark (NED) gewann auf seiner BMW M 1000 RR, und damit feierte das Team den ersten Sieg für BMW Motorrad Motorsport seit dem Wiedereinstieg in die FIM Superbike World Championship (WorldSBK). Damit hat das Projekt den nächsten wichtigen Meilenstein erreicht. Erster Gratulant war Dr. Markus Schramm, Leiter BMW Motorrad, der das Rennwochenende in Portimão vor Ort mitverfolgte.**

Bereits im verregneten Warm-up am Sonntagmorgen war van der Mark schnell unterwegs und sorgte für die Bestzeit. Zum Start des Superpole Race am Vormittag hatte es zwar aufgehört zu regnen, die Strecke war aber nach wie vor nass. Von Startplatz fünf lag van der Mark bereits nach der ersten Runde auf Rang drei. Im zweiten Umlauf ging er an Toprak Razgatlioglu (TUR / Yamaha) vorbei auf Rang zwei. In der nächsten Runde überholte er Scott Redding (GBR / Ducati) und setzte sich damit an die Spitze. Nun ließ sich van der Mark die Führung nicht mehr nehmen und holte nach zehn Runden den ersehnten ersten Sieg – mit einem deutlichen Vorsprung von 5,330 Sekunden.

Als Sieger des Superpole Race startete van der Mark von der Poleposition ins zweite Rennen am Nachmittag, das bei Sonne und trockener Strecke ausgetragen wurde. Aufgrund eines technischen Problems konnte er jedoch nicht optimal attackieren und beendete das zweite Rennen auf Rang sechs.



## PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Eugene Laverty (IRL), der in Portimão erneut Tom Sykes (GBR) vertrat, verbesserte sich im Superpole Race von Startplatz 13 auf die neunte Position. Im zweiten Rennen am Nachmittag fuhr er als Zehnter wieder in die Top-10. Jonas Folger (GER) aus dem Team Bonovo MGM Racing beendete das Superpole Race auf Platz 13, im zweiten Rennen am Nachmittag erreichte er das Ziel auf Position 15. Da das Team an den beiden kommenden Überseeveranstaltungen nicht teilnehmen wird, waren dies Folgers letzte WorldSBK-Rennen der Saison.

Das private B-Max Racing Team aus Italien trat in Portimão mit einer Wildcard für Fahrer Gabriele Ruiu (ITA) an. Ruiu fuhr im Superpole Race auf den 15. Platz. In den beiden Hauptrennen des Wochenendes schied er vorzeitig aus.

Mit Saisonrunde elf in Portimão endete die Europasaison der WorldSBK 2021. Weiter geht es in zwei Wochen mit der vorletzten Saisonveranstaltung in Argentinien, das Finale wird im November in Indonesien ausgetragen.

### **Stimmen nach Rennen zwei in Portimão.**

**Dr. Markus Schramm, Leiter BMW Motorrad:** „Bei einem solchen Projekt den ersten Sieg zu holen, ist etwas ganz Besonderes. Ich denke auch, dass wir das als Team verdient haben, und es zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Wir sind alle stolz auf diesen Sieg, der ein wichtiger Schritt ist für das Projekt, in dem wir uns langfristig weiterentwickeln möchten. Herzlichen Glückwunsch an Michael van der Mark, das gesamte BMW Motorrad WorldSBK Team und an alle, die an diesem Erfolg beteiligt sind. Ich danke allen für ihren großen Einsatz und ihre harte Arbeit.“

**Marc Bongers, BMW Motorrad Motorsport Direktor:** „Dieser Sieg ist ein echter Meilenstein für unser Projekt. Es ist einfach klasse, und auch ich möchte dem gesamten Team danken. Ein Dank geht auch an BMW Motorrad direkt für die Unterstützung dieses Projekts. Natürlich haben heute Vormittag mit der nassen Strecke besondere Bedingungen geherrscht. Es hat sich bereits im Warm-up gezeigt, dass Mickey extrem schnell ist. Im Superpole Race hat er dann eine einzigartige Leistung abgeliefert. Wir wissen, dass das Motorrad im Nassen auch sehr gut funktioniert. Den Moment der Zieldurchfahrt werden wir alle so schnell nicht vergessen. Im zweiten Rennen hatten wir mit der Poleposition die beste Ausgangslage, die man haben kann. Leider hatte Mickey mit einem Problem zu kämpfen, aber das kann unsere Freude über den Sieg nicht trüben. Eugene war am Morgen mit dem Motorrad im Nassen nicht ganz so zufrieden, wir konnten aber dennoch einen Schritt für das Superpole-Rennen machen, und er hat zwei



## PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

weitere Top-10-Ergebnisse geholt. Insgesamt fällt unser Resümee dieses Wochenendes absolut positiv aus."

**Shaun Muir, Teamchef BMW Motorrad WorldSBK Team:** „Ich freue mich sehr für jeden einzelnen in diesem Projekt. Wir haben sehr, sehr hart gearbeitet, um das zu erreichen. Wir sind ehrgeizig und haben dies mit den Fortschritten, die wir über die Jahre gemacht haben, bewiesen. Das Projekt ist immer noch jung, und man muss bedenken, dass wir aufgrund von Corona fast ein Jahr verloren haben. Ich freue mich auch sehr für Mickey. Ihn wieder aufs Podium zu bringen, und das mit dem Sieg, gibt ihm die Zuversicht und das Wissen, dass wir auf dem richtigen Weg sind. An diesem Wochenende wussten wir das die ganze Zeit über, seit dem Qualifying. Wir hatten im Nassen und im Trockenen eine gute Pace, und dieser Erfolg war der Lohn für ihn und das gesamte Team. Deshalb freue ich mich für alle sehr. Im zweiten Rennen war Micekeys Start ganz passabel. Wir haben ein paar Plätze verloren, aber er war in der richtigen Gruppe. Doch zu Rennmitte hatten wir ein technisches Problem. Zu diesem Zeitpunkt war er der Zweitschnellste auf der Strecke, und das Podium wäre sicherlich in Sichtweite gewesen. Aber unter den Umständen, mit den Windbedingungen etc. nehmen wir den sechsten Platz gern mit. Eugene, der am zweiten Wochenende in Folge eingesprungen ist, hat einen fantastischen Job gemacht. Gegen Piloten, die die gesamte Saison in dieser Meisterschaft absolviert haben, in die Top-10 zu fahren, zeigt die Qualität. Er hat genau das getan, was wir von ihm erwartet haben. Insgesamt war es ein erfolgreiches Wochenende. Nun reisen wir nach Übersee, und wir hoffen, dass Tom für Argentinien wieder fit und gerüstet ist, und dass wir das Team dort wieder in voller Stärke haben.“

**Michael van der Mark, BMW Motorrad WorldSBK Team:** „Ja, es war ein recht guter Tag. Natürlich war es toll, heute Vormittag den Sieg mit der BMW M 1000 RR zu holen. Es war ein gutes Rennen. Ich habe mich bereits am Morgen im Regen gut gefühlt, und das hat sich im Rennen fortgesetzt. Auch als die Strecke begann abzutrocknen, hatte ich noch ein gutes Feeling auf dem Bike. Ich freue mich sehr, dass ich den Sieg für BMW Motorrad und das gesamte Team geholt habe. Mein Start ins zweite Rennen war nicht optimal, aber ich spürte, dass ich eine gute Pace hatte. Doch leider hatten wir dann ein paar Probleme, die mich viel Zeit gekostet haben. Danach war mein Rennen ein bisschen einsam, da ich die Jungs vor mir nicht mehr einholen konnte. Wir müssen daraus lernen, aber alles in allem war es kein schlechter Sonntag.“

**Eugene Laverty, BMW Motorrad WorldSBK Team:** „Der Tag war ganz in Ordnung, aber ich bin mit den Rennergebnissen nicht zufrieden, da ich weiter vorn ins Ziel kommen wollte. Wir haben versucht, das Bike zu meinem zu machen, und im trockenen Rennen



## PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

heute Nachmittag haben wir dabei Fortschritte gemacht. Aber die Front des Bikes hat nicht so reagiert und es war nicht so agil wie gewünscht. Von daher war es schwierig, so zu fahren. Das Regenrennen war gut. Ich hatte zwar in den ersten drei Runden Schwierigkeiten, den Hinterreifen auf Temperatur zu bringen, aber sobald die gepasst hat, hat es Spaß gemacht, und wir haben ein gutes Ergebnis geholt.“

**Jonas Folger, Bonovo MGM Racing:** „In mir herrschen gemischte Emotionen. Ich bin einerseits traurig, dass ich das Team verlasse. Auf der anderen Seite bin ich auch ein bisschen erleichtert, dass das schwierige Jahr vorüber ist. Auch das letzte Rennen war leider nicht einfach, ich hatte Probleme in der Kurvenmitte und am Kurvenausgang. Ich konnte keine richtigen Slides aus den Kurven herausmachen und hatte recht aggressives Rutschen. So bin ich es nur zu Ende gefahren. Ich möchte mich beim ganzen Team bedanken. Wir sind dieses Jahr gemeinsam in die WorldSBK aufgestiegen, es sind tolle Leute, wir hatten viel Freude zusammen. Ich werde die schönen Momente auf alle Fälle in Erinnerung behalten, und ich habe natürlich alle ins Herz geschlossen.“

### Pressekontakt.

#### **Benedikt Torka**

Pressesprecher BMW Motorrad Motorsport

Tel.: +49 (0)151 – 601 32455

E-Mail: [benedikt.torka@bmwgroup.com](mailto:benedikt.torka@bmwgroup.com)

### Media Website.

[www.press.bmwgroup.com/deutschland](http://www.press.bmwgroup.com/deutschland)

### BMW Motorrad Motorsport im Web.

Website: [www.motorsport.bmw-motorrad.com](http://www.motorsport.bmw-motorrad.com)

Facebook: [www.facebook.com/bmwmotorradmotorsport](https://www.facebook.com/bmwmotorradmotorsport)